

43.000 Studierende, 8.000 Beschäftigte in Lehre, Forschung und Verwaltung, die gemeinsam Zukunftsperspektiven gestalten – das ist die Universität Münster. Eingebettet in die Atmosphäre der Stadt Münster mit ihrer hohen Lebensqualität zieht sie mit ihrem vielfältigen Forschungsprofil und attraktiven Lehrangeboten Studierende und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland an.

Lust auf ein spannendes Forschungsprojekt? Studentische:r Mitarbeiter:in (bis zu 9 Wochenstunden) im Arbeitsbereich Digital Media & Computational Methods gesucht!

Am Institut für Kommunikationswissenschaft ist im Arbeitsbereich Digital Media & Computational Methods zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als studentische Hilfskraft mit einer Arbeitszeit von bis zu 9 Wochenstunden zu besetzen. Sie unterstützen das DFG-geförderte Forschungsprojekt [Wann ist ein Like ein Like?](#), welches datengenerierende Prozesse in der Online-Kommunikation analysiert. Ihre Aufgaben umfassen unter anderem:

- Automatisierte Erfassung und Aufbereitung von Online-Daten
- Manuelle und automatisierte Inhaltsanalyse von Social-Media-Postings
- Unterstützung bei Datenanalysen mit R und Python

Geboten werden eine selbständige und flexible Arbeit in einem innovativen Lehr- und Forschungskontext sowie Unterstützung durch das Team des Arbeitsbereichs. Erwartet werden:

- Interesse, sich methodisch weiterzubilden. Wünschenswert sind erste Erfahrungen mit R oder Python.
- Die Bereitschaft, sich im Rahmen der Arbeitszeit in den Projektkontext und neue Themenfelder einzuarbeiten.
- Eine sorgfältige wissenschaftliche Arbeitsweise.

Sie sollten möglichst in einem Studiengang der Universität Münster eingeschrieben sein. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (gewünschter Einstellungsbeginn, kurzes Anschreiben, Lebenslauf, Notenspiegel) **bis zum 17.11.2024 per E-Mail an Jakob Jünger** (jakob.juenger@uni-muenster.de). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Bei Fragen zur Stelle kontaktieren Sie gerne Katharina Maubach (k.maubach@uni-muenster.de) oder Jakob Jünger (jakob.juenger@uni-muenster.de).

Die Universität Münster setzt sich für Chancengerechtigkeit und Vielfalt ein. Wir begrüßen alle Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, der Religion oder Weltanschauung, Beeinträchtigung, Alter sowie sexueller Orientierung oder Identität. Eine familiengerechte Gestaltung der Arbeitsbedingungen ist uns ein selbstverständliches Anliegen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht; Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.